

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

## über die Sitzung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Donnerstag, 28.02.2013</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Gemeindezentrum, Weidener Straße 6,

---

### **Anwesend waren:**

Ortsbürgermeister  
Herr Kurt Schröter

stellv. Ortsbürgermeister  
Ortschaftsrat Holger Krauleidis

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Frank Dürre  
Ortschaftsrat Lars Kolbe  
Ortschaftsrat Torsten Mitsching

ab 19.05 Uhr

### **Es fehlten:**

Ortschaftsrat  
Ortschaftsrat Wilfried Heise  
entschuldigt

### **Verwaltung:**

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

**Gäste:** keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:       war nicht gegeben:

**Protokoll:**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**  
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.  
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**  
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.11.2012**  
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 15.11.2012 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	3	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**  
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.  
 Herr Kolbe erschien um 19.05 Uhr zur Ratssitzung.

5. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013**  
**Vorlage: COS-BV-587/2013**  
 Der Haushalt 2013 für wurde anders aufgestellt als im vergangenen November. Die Kennzahlen sind für die Ortschaft eindeutig erkennbar. Die Steuerhebesätze entsprechen den Festlegungen im Gebietsänderungsvertrag und die Planzahlen reichen bis zum Jahr 2016. Durch die Doppikumstellung ist ein Vergleich der Haushaltsansätze aus dem Vorjahr nicht möglich. Herr Krauleidis bemängelte dies und vertrat die Auffassung, dass diese Zahlen noch im Teilhaushalt mit aufgenommen hätten werden können.

Es wurde darauf hingewiesen, dass ein Vergleich mit den Planzahlen aus 2012 nur mit dem Vorjahreshaushalt möglich sei. Im kommenden Jahr sind dann die Planansätze aus 2013 wieder ausgewiesen.

Herr Krauleidis fragte an, warum die Personalkosten für Schule und Kita nur für 2013 geplant wurden. Die Protokollantin berichtete, dass zum Planungszeitpunkt die Kennzahlen durch längere Krankheit der Personalleiterin nicht vorlagen.

Herr Krauleidis stellte fest, dass solche Informationen in einem Vorbericht stehen könnten.

In diesem Zusammenhang merkte der OBM an, dass der Grundschulstandort für Jeber-Bergfrieden vorerst bis 2017 gesichert sei

Der OBM erläuterte die einzelnen Kostenstellen.

Herr Krauleidis stellte fest, dass die Heizkosten für Kita und Schule in den kommenden Jahren angehoben wurden, aber für das Sportlerheim keine höheren Kosten für Heizung geplant wurden.

Der OBM beanstandete, dass keine Kostenstelle für den Landwehrwall ausgewiesen wurde. Somit könnten keine Fördermittel über LEADER beantragt werden.

- Aufstellung von Schautafeln

Er teilte den Räten auch mit, dass die Kita-Leiterin für 2013 leider keine Plan-kennzahlen für die Verwaltung eingereicht hat.

Der OBM informierte über die geplanten Investitionen.

2013 FF Weiden 5.900 € - lt. Plan für ein Notstromaggregat und Umkleide-schränke

Herr Kolbe sei bekannt, dass für die weiblichen Feuerwehrkameraden neue Umkleideschränke aufgestellt werden sollen. Von einem Notstromaggregat sei ihm nichts bekannt. Mit der Verwaltung gab es Gespräche im Hinblick auf eine Brand-schutztür zum Heizraum, um nicht mehr über das Grundstück von Herrn Schleinitz zu müssen. Desweiteren sollte die Planung einer neuen Treppe innerhalb des FF-Gerätehauses erfolgen.

Der OBM wird sich darüber noch einmal im Amt erkundigen.

Für den Kita sollen in diesem Jahr 15 T€ für eine Regenwasserableitung investiert werden. 2016 ist eine größere Sanierung geplant.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

Der Haushalt 2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

## 6. Verteilung der Mittel für das örtliche Brauchtum

Der Ortsbürgermeister erhielt zwei schriftliche Anträge auf finanzielle Unterstützung, einmal vom Förderverein Grundschule sowie vom Feuerwehrverein Florian e.V..

3.100 € Mittel stehen für das örtliche Brauchtum zur Verfügung.

Der Förderverein möchte seine Arbeit insbesondere auf die Werbung von neuen Mitgliedern richten.

Vom Feuerwehrverein lagen ein Kostenplan sowie ein Veranstaltungsplan für 2013 vor

Mehrheitlich schlugen die Ortschaftsräte folgende Verteilung der Mittel für die Heimatpflege vor:

- Seniorenadventsfeier (+OR)	800 €
- Pfingstgelage in J.-B.	1.200 €
- Feuerwehrverein Florian e.V.	400 €
- SG Jeber-Bergfrieden	400 €
- Förderverein Grundschule	100 €
- OG Volksolidarität	100 €
- Traditionskabinett	100 € (Mittel für Myriameterstein)
	<u>3.100 €</u>

OR Kolbe hielt die Zuwendungen für das Pfingstgelage + Osterfeuer in Jeber-Bergfrieden für zu hoch. Er vertrat die Auffassung, dass die FF doch Einnahmen aus dem Verkauf von Speisen und Getränken erzielt. Der Etat von 1.200 € stünde in keinem Verhältnis gegenüber die 400 € für den FF-Verein in Weiden, der mehrere Veranstaltungen im Jahr organisiert.

Die OR stimmen über den Verteilung der Mittel ab.

Abstimmungsergebnis: 4-1-0

## 7. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der OBM wies auf die Informationen zu Anfragen aus der letzten Ratssitzung vom FB Bauwesen und Umwelt hin. Diese hatten alle Räte erhalten.

Er bemängelte erneut die schlechte Befahrbarkeit der Kopfsteinpflasterstraße zwischen Jeber-Bergfrieden und Weiden (Sitzung vom 20.09.2012 – Planung für 2013) und forderte den FB auf, an den Straßenbaulastträger ein Schreiben zu verfassen mit dem Antrag, diese Straße doch mit einem Bitumenüberzug zu versehen. Um eine Kopie dieses Schreibens wird gebeten.

### Bundestagswahl 22.09.2013

- Hinweis, das kommunale Räumlichkeiten, die als Wahllokal dienen an diesem Wochenende nicht vermietet werden können
- Mitarbeit Wahlvorstand Herr Krauleidis, Herr Mitsching, Herr Dürre und der Ortsbürgermeister Herr Schröter

### Bahnhof

Im Frühjahr 2013 soll der Bahnhof einen neuen Hausbahnsteg erhalten und eine elektrische Halbschranke wird installiert. In dieser Zeit bleibt der Bahnübergang geschlossen. Der OBM merkte an, das seit der Schließung des Bahnhaltepunktes in Thießen ein erhöhter Parkplatzbedarf am und um den Bahnhof zu verzeichnen ist. Er fragte an, ob die Bahn für ihre Kunden Parkplätze auf dem Bahngelände bauseitig ausgewiesen hat. Ansonsten sollte die Stadt hier handeln. Zur Zeit wird hier wild geparkt.

- Kennzeichnung von Parkplätzen wäre tlw. schon ausreichend

### Grundschulstandort Jeber-Bergfrieden

Der OBM bezog sich in diesem Zusammenhang auf die Presseartikel zu den beabsichtigten Schließungen von Grundschulen im Land Sachsen-Anhalt. Daraus ging hervor, dass der Schulstandort bis 2014 vorerst nicht gefährdet sei. Ab 2017 ist eine Mindestschülerzahl von 60 notwendig für den Erhalt des Schulstandortes. Unter anderem möchte der Förderverein um den Erhalt der Grundschule Jeber-Bergfrieden kämpfen.

Der OBM teilte mit, dass es seitens der Verwaltung Bestrebungen gibt, die Grundschuleinzugsbereiche zu öffnen. Dabei ist noch nicht abzusehen, ob dies für die ländlichen Schulen positive oder negative Auswirkungen hat.

#### Neues Kommunalverfassungsgesetz

Der OBM verwies auf einen MZ-Artikel von Innenminister Holger Stahlknecht. Dieser beabsichtigt die Stärkung einer direkten Demokratie.

- Stärkung der Bürgerlichen Teilhabe und Mitwirkung am kommunalpolitischen Geschehen (z. Bsp. Einwohnerfragestunde in beschließenden Ausschüssen)
- Ortsteile können wieder ihr Stadtrecht erhalten
- Transparente Kommunalpolitik (Film- und Tonaufnahmen sind erlaubt)
- Stärkung der ehrenamtlichen Tätigkeit (Gewährung von Aufwandsentschädigungen bei Feuerwehren – Pauschale+Einsatzgeld)

#### Neues Wassergesetz Sachsen-Anhalt

Der OBM erläuterte in kurzen Zügen das verabschiedete Gesetz. Er vertrat die Meinung, dass dieses Gesetz für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden nicht zur Anwendung kommt.

- kein gesonderter Regenwasserkanal
- Kläranlage ist nicht auf die Verarbeitung von Mischwasser (Abwasser + Regenwasser) ausgelegt

#### Veranstaltungskalender 2013

- 30.03. Osterfeuer in Jeber-Bergfrieden und Weiden
- 19.05. Pfingstgelage in Jeber-Bergfrieden und Weiden
- 01.06. Hoffest der Fa. Gips
- 06.07. Sommerfest in Weiden
- 04.05. Sportfest SG Jeber-Bergfrieden

Einige Veranstaltungen des Feuerwehrvereins Florian e.V. sind tlw. noch mit anzugeben.

Herr Kolbe gab an, dass die Heizung im FF-Gebäude dringend gewartet werden muss, da die Heizung öfters ausfällt. Der Einbau einer Heizraumbür und dessen Abnahme durch den Schornsteinfeger wäre notwendig, da bisher die Heizung nur über das Grundstück Schleinitz zu erreichen sei.

Herr Kolbe fragte an, wann die FF Weiden einen Internetanschluss erhält, um mit dem neuen FF-Programm arbeiten zu können.

Herr Dürre erkundigte sich ebenfalls nach einem Internetanschluss für die FF Jeber-Bergfrieden.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.20 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 07.03.2013

K. Schröter  
Ortsbürgermeister

Mergenthaler  
Protokollantin